

Hinweise zum Ausfüllen des Praktikumsvertrags der Fachoberschule 11

- Nennen Sie in den ersten zwei Zeilen Ihren Betrieb mit Anschrift.
- Praktikumsstätte: Ihr genauer Einsatzort (Falls dieser mit der obersten Angabe des Betriebes übereinstimmt, tragen Sie hier „s.o.“ ein.
- Telefon und E-Mail: Hier tragen Sie bitte die Telefonnummer sowie die E-Mail-Adresse Ihres Ansprechpartners im Betrieb ein.
- § 2: Tragen Sie bitte bei Erstverträgen zunächst verbindlich den „01.08.“ mit Jahreszahl und das entsprechende Datum der Beendigung des Vertrages ein. Eine Probezeit sollte immer vereinbart werden. Vergütungen sind regulär nicht vorgesehen. Grundsätzlich gilt: Eine etwaige Vergütung ist eine reine Aufwandsentschädigung und daher in der Höhe auf maximal 200 € monatlich begrenzt.
- § 2: Der anzugebende Wert bezieht sich auf die Einsatzzeiten außerhalb der Schulferien. Die wöchentliche Arbeitszeit sollte dabei in der Regel 24 Stunden (3 Tage á 8 Stunden inkl. 1StundePause) liegen. (Während der Ferien erhöht sich die wöchentliche Arbeitszeit um 12 Stunden)
- § 2: Der Urlaubsanspruch beträgt (gemäß §19 JArbSchG) jährlich:
 - o mind. 30 Arbeitstage, wenn der Jugendliche zu Beginn des Schuljahres noch nicht 16 Jahre alt ist,
 - o mind. 27 Arbeitstage, wenn der Jugendliche zu Beginn des Schuljahres noch nicht 17 Jahre alt ist
 - o mind. 25 Arbeitstage, wenn der Jugendliche zu Beginn des Schuljahres noch nicht 18 Jahre alt ist
 - o Ansonsten gilt ein Richtwert von 24 Arbeitstagen bei zu Beginn des Schuljahres volljährigen Jahrespraktikanten.Diese Angaben beziehen sich dabei immer auf ein volles Jahrespraktikum und verringern sich entsprechend, wenn im Vertrag eine kürzere Laufzeit vereinbart wurde – z.B. bei einem 6-Monats-Vertrag halbiert sich auch die Zahl der Urlaubstage.
- Der Vertrag erhält nur und erst dann Gültigkeit, wenn 3 Unterschriften (Betrieb inkl. Firmenstempel, Praktikant bzw. gesetzl. Vertreter und Schule) erfolgt sind.

gez. Klaus Scholz

Bildungsgangleitung FOS